

Die Gewinner des CyberOne 2009 – Plätze 1 bis 3

Platz 1 : NanoTemper Technologies GmbH

Wettbewerbsbeitrag: Manche mögens heiß

Die NanoTemper GmbH bietet sowohl Messgeräte als auch Dienstleistungen für die Charakterisierung von Biomolekülen an.

Mit der NanoTemper Technologie können die forschenden Pharmaunternehmen eines ihrer größten Probleme lösen: das exorbitant teure Scheitern neuer Medikamente in der klinischen Phase. Eine Hauptursache dieses Scheiterns ist, dass die neuen Medikamente mit Messverfahren ausgewählt werden, die die Medikamente in Umgebungen untersuchen, die sich gänzlich von dem Einsatzort des Medikamentes unterscheiden: den Körperflüssigkeiten im menschlichen Körper. Gängige Verfahren messen beispielsweise an artifiziellen Glas - oder Goldoberflächen und mit künstlichen Salzpuffern - Bedingungen, die nicht mit den blutgefüllten flexiblen Adern im menschlichen Körper vergleichbar sind.

Mit der NanoTemper.Interaction - Plattform kann die Wirksamkeit der Medikamente genau dort bestimmt werden, wo diese wirken müssen: in Körperflüssigkeiten wie Blut, Gewebeflüssigkeit und Lymphe und auch an Transmembranrezeptoren. Durch den Einsatz dieser Technologie kann die Erfolgswahrscheinlichkeit, dass der richtige Wirkstoffkandidat für die klinische Phasen ausgewählt wird und zu einer Zulassung führt deutlich erhöht werden. Die Fehlerrate kann damit um bis zu 30% reduziert werden. Durch diese Reduktion der Fehlerrate sind Einsparungen von bis zu 100 Millionen Euro pro neuem Medikament möglich. Für das Einstiegsmodell des Messgerätes, dem NanoTemper.Interaction.MAB, wurde ein Marktpotential von ca. 10 Millionen EUR/Jahr ermittelt.

Kontakt:

NanoTemper Technologies GmbH

Amalienstr. 54
80799 München
Tel: +49 (0) 89 2180 2833
eMail: info@nanotemper.de

<http://www.nanotemper.de/index.html>



Platz 2: baimos technologies gmbh

Wettbewerbsbeitrag: BlueID

BlueID ist eine Technologie - Plattform für den Einsatz mobiler Endgeräte als digitales Identifikationssystem.

BlueID bietet ein simples, sicheres und schnelles Identifikationssystem auf Basis herkömmlicher Mobiltelefone. Ein digitaler Schlüssel macht es nicht nur möglich, die Schließung und Zündung von Fahrzeugen oder auch das Öffnen und Schließen von Gebäuden über ein Handy zu steuern; es wird ebenso möglich, diesen Schlüssel mittels drahtloser Kommunikation zu versenden und zeitlich zu begrenzen oder zu löschen.

BlueID lässt sich hervorragend in Anwendungen einsetzen, die durch ein kompliziertes Schlüsselmanagement sowie durch häufige Nutzer - oder Besitzerwechsel gekennzeichnet sind. Beispielsweise können die Prozesse von Autovermietungen und Firmenflotten oder von Hotelkomplexen und Parkplätzen optimiert werden. Gleichzeitig bietet das System dem Nutzer Vorteile im Bezug auf Komfort, Sicherheit und Zeit. BlueID entriegelt oder verriegelt ein zu schützendes Objekt etwa per Knopfdruck auf einem mobilen Endgerät. Dieses erfüllt die Funktion eines gewöhnlichen Schlüssels. Je nach Anwendungsszenario lassen sich aber auch weitere Steuerbefehle im Sinne einer programmierbaren Fernbedienung am geschützten Objekt ausführen.

BlueID basiert auf einer mobilen PKI (Public Key Infrastructure) und bietet somit überdies die Möglichkeit, das mobile Endgerät für die Übertragung von Status - oder Serviceinformationen sowie Profil - oder Lokalisationsdaten zu nutzen. Die Daten werden dabei im Hintergrund der Anwendung über einen sicheren Kanal transportiert.

Kontakt:

baimos technologies gmbh

Lichtenbergstraße 8
85748 Garching
Tel: +49 (0) 89 5484 2340
eMail: info@baimos.de

<http://www.baimos.de/>



Platz 3: SUBITEC GmbH

Wettbewerbsbeitrag: Industrielle Produktion Mikroalgen - Biomasse

Mittels eines weltweit patentierten Flat Panel - Airlift - Photobioreaktors ermöglicht Subitec die Massenkultivierung von Mikroalgen unter Nutzung von Sonnenenergie. Im Gegensatz zu offenen Produktionssystemen (open ponds) sowie anderen Röhrenreaktoren zeichnet sich der Flat - Panel - Airlift - Photobioreaktor durch geringe Verkeimungsgefahr, hohe volumetrische Produktivität sowie niedrigen Energieeintrag aus und macht damit eine Produktion in mitteleuropäischen Regionen rentabel.

Subitec revolutioniert die Nutzung von Algenbiomasse, da erstmals designbare Algenbiomasse im industriellen Maßstab ressourcenschonend produziert werden kann. Neben der Gewinnung hochpreisiger Wertstoffe, als Futter - und Nahrungsergänzungsmittel sowie als Grundstoff für die chemische und kosmetische Industrie, wird auch die energetische Nutzung unter Nettoenergiegewinn ermöglicht. Hierzu entwickelte Subitec integrierte Kreislaufprozesse: das zur Kultivierung der Algen benötigte CO₂ stammt aus industriellen Prozessen, das geschlossene System ermöglicht eine Kreislaufführung von Wasser und Nährstoffen und das Konzept der Biomasseraffinerie ermöglicht eine vollständige Verwertung der Algenbiomasse. Zudem steht die Technologie nicht in Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion.

Subitec adressiert aktuell mit den Wertstoffen für die Branchen Kosmetik und Nahrungsergänzungsmittel dynamische Wachstumsmärkte. Kooperationen mit namhaften Energieunternehmen öffnen bereits heute den Zugang zum weltweit ansteigenden Energiemarkt. In Bezug auf Wettbewerber sind derzeit keine überzeugenden Konzepte zur industriellen Nutzung von Algenbiomasse erkennbar.

Kontakt:

SUBITEC GmbH
Nobelstrasse 12
70569 Stuttgart
Tel: +49 (0) 711 970 4210
eMail: p.rippinger@subitec.com
<http://www.subitec.com/>



Sonderpreis des Landes Baden-Württemberg für das beste Gründerkonzept:

Platz 9: CONCERT Medical Optics

Wettbewerbsbeitrag: EndoTherapeutoSkop

CONCERT plant die Einführung einer Hightech Produktfamilie mit der Arbeitsbezeichnung "Combi System". Dieses System unterscheidet sich gravierend von den marktüblichen Produkten: Krebs-Diagnostik und Krebs-Therapie werden in einem Arbeitsgang, am gleichen Ort, mit einem System vereint.

Das CONCERT Topprodukt "Endotherapeutoskop" ermöglicht:

1. die Detektion von Krebszellen und Tumormarkern,
2. die "Optische Biopsie" von Zellen mittels Laser - Mikroskopie und Imaging,
3. die lokale Zerstörung von lokal betroffenem Gewebe durch Laser - Zellchirurgie,
4. die lokale Begrenzung und gezielte Zerstörung von lokal betroffenem Gewebe durch gezielte Wirkstoffausschüttung.

Das modulare CONCERT Combi System kann oberflächennah und im Körperinneren, im Blutstrom, in Gefäßen, im interzellulären Raum, an soliden Tumoren aber auch an bzw. nahe besonders kritischer Regionen des Körpers eingesetzt werden. Darüber hinaus ist auch ein Einsatz in allen anderen Organen, die regelmäßig biopsiert werden, vorstellbar.

Kontakt:

CONCERT Medical Optics

Pfr.-Brockhoff-Str. 28
69231 Rauenberg
Tel: +49 (0) 7253 9242 08
email: info@concert-medical.com

<http://www.concert-medical.com/>

